20.2.20

Mehr Platz für Tensfelds Sportler

Sportlerheim des TuS für 370000 Euro erweitert – ohne Schulden zu machen

TENSFELD. 333 Mitglieder zählt der TuS Tensfeld, davon 132 Jugendliche, die in elf Jugendmannschaften spielen. Dazu kommen eine Damen- und Herrenmannschaft, ein Alt-Herren-Team sowie eine Spielgemeinschaft Ü40 – das Sportlerheim mit nur zwei Umkleideräumen und Duschen war deutlich zu klein geworden für diese vielen Teams. Nun aber wird alles entspannter durch den Anbau von zwei weiteren Umkleidekabinen, zusätzlichen Toiletten und einem größeren Schiedsrichterraum – insbesondere beim Jugendturnier im Sommer mit bis zu 120 Teams, sagt Tensfelds Vereinsvorsitzender Hugo Jürgens. Kürzlich konnte der Anbau feierlich eingeweiht werden.

➡ Bauvorhaben wurde reichlich bezuschusst von Sportverbänden, Gemeinde, Aktivregion und Sponsoren.

Zwei neue Umkleidekabinen, Sanitäranlagen und großer Schiedsrichterraum: Der TuS Tensfeld hat im erweiterten Sportlerheim nun deutlich mehr Platz für die Sportler. FOTO: PRIVAT

370 000 Euro hat der Anbau gekostet, der nun im Februar fertiggestellt werden konnte. Weitere 60 000 Euro hat die Erneuerung und Isolierung des Daches im alten Sportlerheim gekostet.

„Wir mussten keinen Kredit aufnehmen", freut sich Hugo Jürgens. Das Bauvorhaben wurde reichlich bezuschusst und gefördert. 24 Prozent der Kosten trägt der Kreissportverband, 20 Prozent der Landessportverband, die Gemeinde Tensfeld gibt 36 Prozent dazu, 20 Prozent musste der Sportverein selbst auftreiben. Das entspricht 86 000 Euro. Die Aktivregion Holsteins Herz hat diesen Betrag wiederum mit fast 41 000 Euro gefördert. „Die restlichen 45 000 Euro wurden durch die Sponsoren vom Tus Tensfeld bezuschusst", rechnet Vorsitzender Jürgens vor. *nma*